Topflappen TOPFI

Fertige Topflappen je ca. 20 x 20 cm (Maßangaben können abweichen!)

Schwierigkeitsgrad: Für Anfänger SEHR geeignet!

Bevor du loslegst, lies dir bitte die Nähanleitung einmal komplett durch.

Zutaten für 2 Topflappen:

- 32 Stoffstücke, z.B. aus einem Moda Mini Charm (ca. 6,4 x 6,4 cm / 2,5“ x 2,5“)
- 2 Stücke a 25 x 25 cm Insul-Bright oder Thermolan zur Isolierung
- 2 Stücke Rückseitenstoff a 25 x 25 cm (2 Layer Cake Reste sind perfekt!)
- 2 Stücke Randstoff 7 x 110 cm (2 Jelly Roll Reste sind perfekt!)
- 4 Stoffstreifen für die Hakenschlaufen a 6 x 15 cm
- Optional: Sicherheitsnadeln und WonderClips
- Passendes hochwertiges Baumwoll-Garn (Kunststoffgarn kann sich bei zu großer Hitze auflösen oder schmelzen!)

Beschreibung:

MIT Quilter’s Grid:

Lege das Stück Quilter’s Grid mit der Klebeseite nach oben auf einen Tisch. Die Linien scheinen durch.

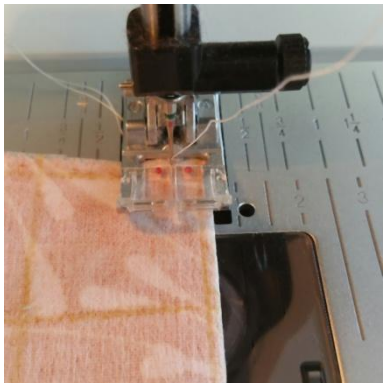
Lege die MiniCharm-Quadrate aus, wie Du magst.
4 Reihen mit 4 Quadraten.
Achte darauf, dass die Quadrate schön eng beieinander und gerade liegen.

Jetzt bügelst Du alles auf dem Quilter's Grid fest. Nicht so viel schieben, eher ein paar Sekunden an jeder Stelle pressen, damit nichts verschiebt.

Pass auf, dass Du nicht mit dem Bügeleisen auf die Klebefläche kommst.

Lass alles kurz abkühlen und schneide das überstehende Quilter's Grid ab.

Jetzt klappst Du eine Reihe rechts auf rechts um.



Nähe ca. 0,5cm neben der Kante entlang. Benutze einen einfachen Gradstich.

Wiederhole das mit jeder Reihe.

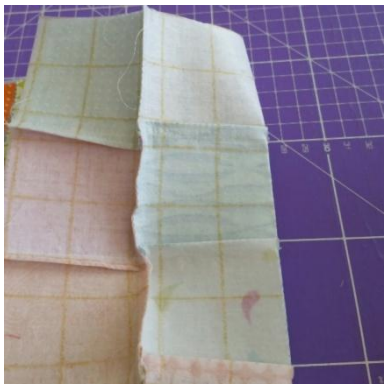
So sieht es dann aus.

Jetzt schneidest Du Zwischen den einzelnen Quadraten das Quilters's Grid bis zur Naht ein. Achte darauf, dass Du nicht die Naht durchtrennst.

Wiederhole das mit jeder Reihe. Das sieht dann so aus.

Jetzt legst Du die erste Reihe der anderen Seite rechts auf rechts übereinander. An den Nahtkreuzungen kannst Du nun eine Nahtzugabe nach oben und die andere Nahtzugabe nach unten klappen.

Nähe wieder alles mit einer Nahtzugabe von ca. 0,5cm zusammen.



Achte darauf, dass Du bei der ersten Reihe die obere Nahtzugabe nach unten klappst und die untere Nahtzugabe nach oben . So wird die Naht schön flach. Bei der nächsten Reihe machst Du das genau umgekehrt.

Jetzt bügelst Du alles schön flach.

Nun hast Du auf jeden Fall PERFEKTE Nahtkreuzungen!

HINWEIS: Die Bilder Dieser Anleitung sind von einem CHARMI-Kissen. Das Prinzip ist aber das gleiche.

Ohne Quilter's Grid:

Es wird ein normaler Gradstich verwendet mit einer durchschnittlichen Stichlänge (2,5).

Die Stoff-Quadrate legst Du Dir so hin, wie Du sie fertig zusammengenäht haben möchtest.

4 Reihen mit je 4 Stoff-Quadraten.

Jetzt beginnst Du mit der ersten oberen Reihe:

Die ersten beiden schönen Stoffseiten werden aufeinander gelegt (rechts auf rechts) und an einer Seite nähfüßchenbreit zusammengenäht. Nun nimmst du sofort die nächsten beiden Stoffstücke und nähst diese auch wieder rechts auf rechts zusammen. Du musst die Enden nicht vernähen, sondern nähst gleich weiter mit den nächsten beiden Stoffstücken aus der Reihe. (Hier auf dem Bild siehst du Charm Pack- Stoffstücke. Bei einem Mini Charm gilt aber das gleiche Prinzip)

Nun schneidest du zwischen den einzelnen „Stoffpärchen“ die Fäden durch. So hast du 2 Teile. (Hier auf dem Bild siehst du Charm Pack- Stoffstücke. Bei einem Mini Charm gilt aber das gleiche Prinzip)

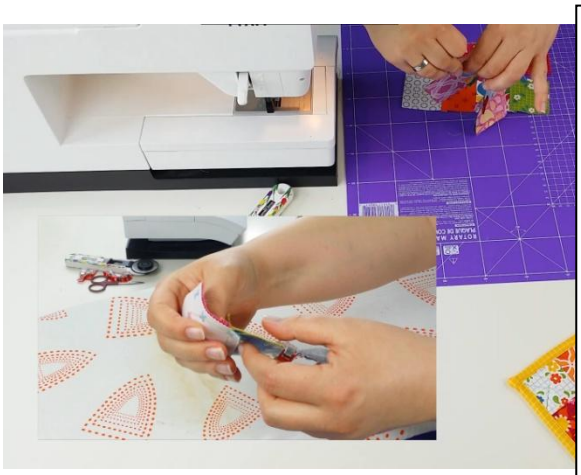
Diese nähst du nun auch in der gewünschten Reihenfolge zusammen indem du sie wieder Rechts auf rechts legst und am Rand nähfüßchenbreit zusammen nähst. (Hier auf dem Bild siehst du Charm Pack- Stoffstücke. Bei einem Mini Charm gilt aber das gleiche Prinzip)

So machst du das mit allen 4 Reihen.

Leg dir die Reihen wieder so hin, wie du sie später haben möchtest, damit du nicht durcheinander kommst.

Dann wird gebügelt. Damit die Nähte später nicht zu dick werden, bügelst du bei der ersten Reihe die Nahtzugaben (die kleinen Stoffüberhänge auf der linken, unschönen Seite des Stoffes) alle in eine Richtung und in der zweiten Reihe in die andere Richtung. Immer Reihe für Reihe abwechseln. Du kannst auch die Nahtzugaben auseinander bügeln, allerdings halten die Nähte erfahrungsgemäß nicht ganz so lange.

Nun werden die Reihen zusammengenäht:



Erst werden die erste und zweite Reihe zusammengenäht. Die schönen Stoffseiten aufeinander legen (rechts auf rechts) und nähfüßchenbreit zusammennähen. Ich persönlich gehe dabei immer Reihe für Reihe vor, damit ich nicht durcheinander komme. Damit die Quadrate später schön „Ecke auf Ecke“ liegen, lege ich die Nähte genau aufeinander und fixiere sie mit Nadeln oder noch einfacher: Wonder Clips.

Danach werden die Nahtzugaben (die kleinen Stoffüberhänge auf der linken, unschönen Seite des Stoffes) zu einer Seite der Nähte gebügelt.

Lege nun Dein Patchwork-Quadrat auf das quadratische Isoliervlies. Größe: ca. 25 x 25 cm

(In meinem Fall Insul-Bright von The Warm Company)

Schneide nun ein passendes Stück vom Rückseiten-Stoff ab. (Größe ca. 25 x 25 cm)

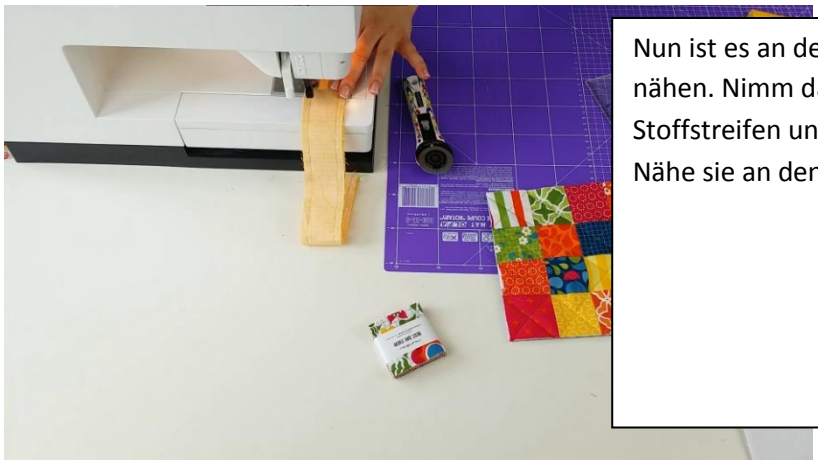
Du kannst alles mit Sprühkleber oder Nadeln fixieren, wenn du magst. Das Vlies hält den Stoff aber auch sehr gut fest.

Jetzt kannst Du die drei Lagen zusammenheften (quilten). Dabei sind Deiner Fantasie keine Grenzen gesetzt. So ein kleines Projekt eignet sich wunderbar, um einmal das Freihandquilten mit der Nähmaschine zu probieren.

In meinem Beispiel habe ich einfach mit einem Gradstich diagonal durch die Stoffblöcken gequiltet. Man kann am Anfang auch in den Nähten oder parallel dazu nähen, sowie einen Zierstich von der Nähmaschine ausprobieren.

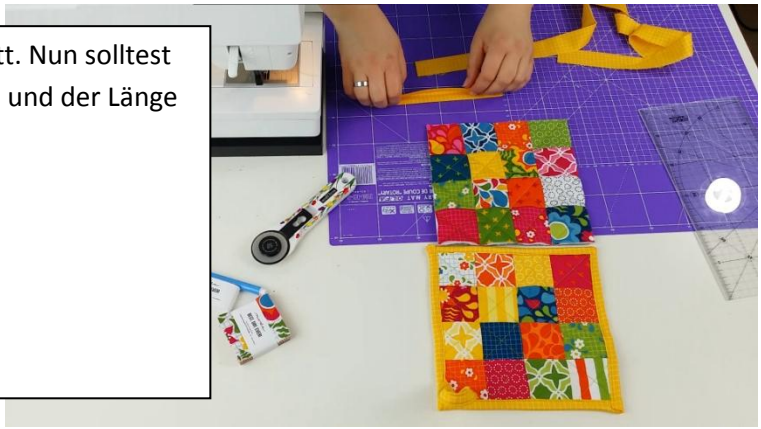
Schneide nun die überstehenden Vlies- und Rückseitenränder ab.

Die funktioniert am besten mit einem Lineal und Rollschneider, da Du dort sehr genau anlegen kannst, damit Dein Topflappen auch quadratisch wird.



Nun ist es an der Zeit dein Haken für den Topflappen zu nähen. Nimm dafür zwei 6 cm breiten und 15 cm Stoffstreifen und lege diese rechts auf rechts übereinander. Nähe sie an den langen Rändern zusammen

Wende nun den Stoffstreifen und bügel ihn glatt. Nun solltest Du den Streifen noch einmal in der Mitte falten und der Länge nach absteppen.

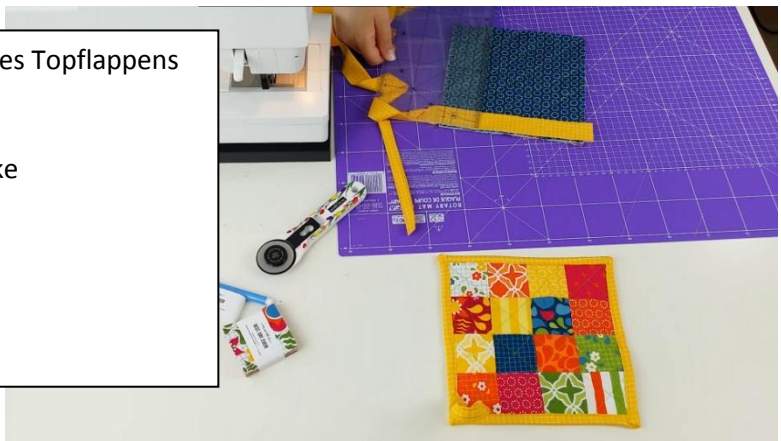


Nimm nun einen der 7 cm breiten und 110 cm langen Stoffstücke und bügele ihn der Länge nach, so dass die schöne Stoffseite außen liegt.

Bitte schneide die unschönen Ränder des Stoffes ab.

Lege jetzt den Stoffstreifen auf die Rückseite des Topflappens bündig an 2 Seiten an.

Fange an den Stoffstreifen ca. 5 cm vor der Ecke nähfüßchenbreit anzunähen.

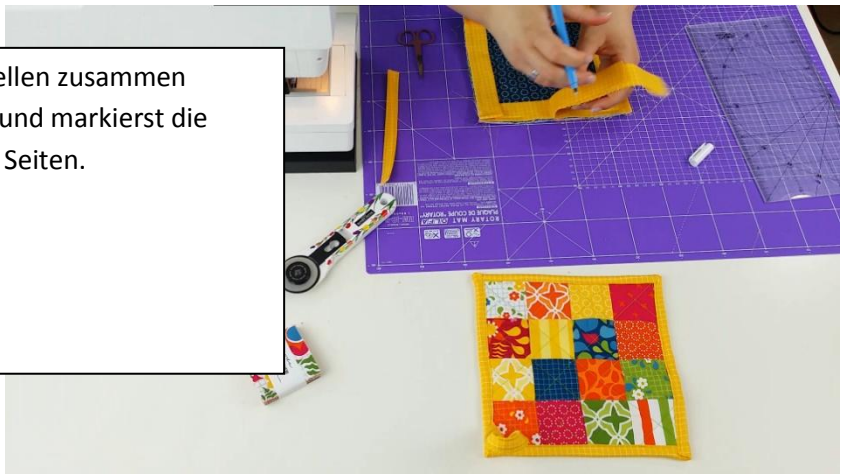


Kurz vor der Ecke (ca. 1 cm) stoppst Du. Falte nun den Stoffstreifen nach oben und dann gerade nach unten, damit der Stoffstreifen schön gerade an der Kante anliegt. Nähe nun ca. 1 cm von der Ecke wieder nähfüßchenbreit weiter.

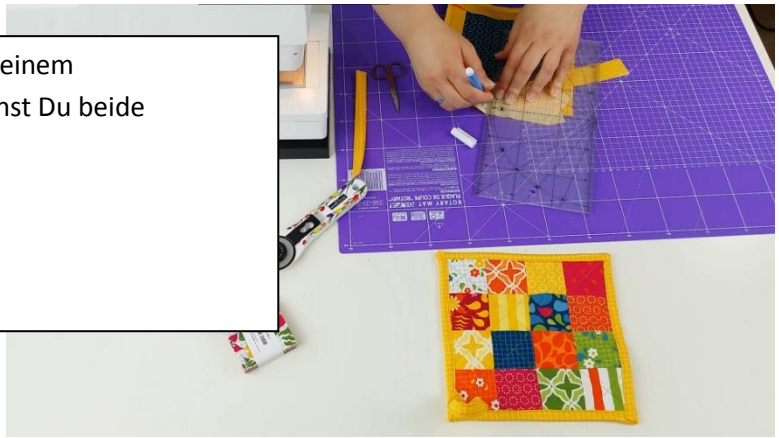
Wiederhole diesen Schritt bei den restlichen 3 Ecken.

Nach der 4. Ecke nähst Du nur ca. 5 cm den Streifen weiter an und verriegelst die Naht mit 2 Vor- und Rückstichen. Du hast nun an jeder Seite noch Stoffstreifen über und in der Mitte eine Lücke

Um die Stoffstreifen an der richtigen Stellen zusammen zunähen, legst Du sie mittig zusammen und markierst die Stelle an beiden Stoffstreifen an beiden Seiten.



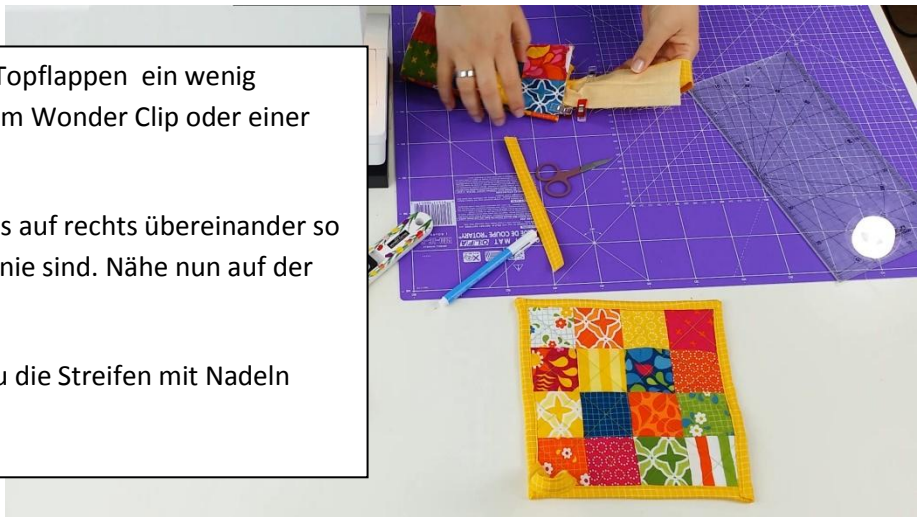
Verbinde jeweils beide Markierungen mit einem wasserlöslichen Markierungsstift. Dort nähst Du beide Stoffstreifen rechts auf rechts zusammen.



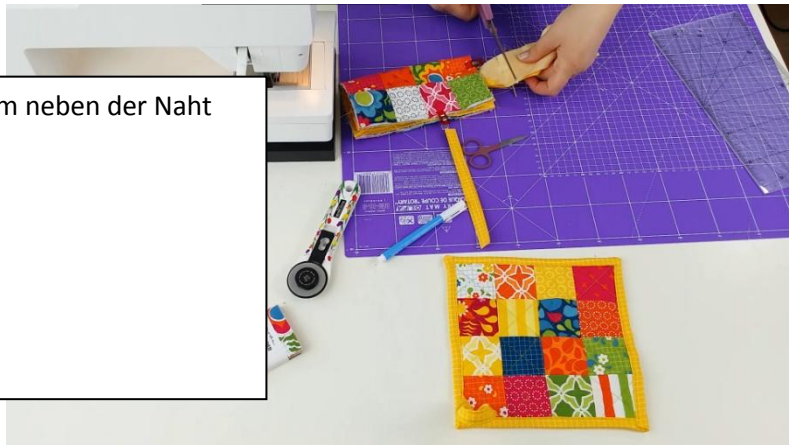
Damit dies leichter geht falte den Topflappen ein wenig zusammen und fixiere ihn mit einem Wonder Clip oder einer Nadel.

Lege die beiden Stoffstreifen rechts auf rechts übereinander so dass die Markierungen auf einer Linie sind. Nähe nun auf der Markierungslinie.

Damit nichts verrutscht, solltest Du die Streifen mit Nadeln oder Wonder Clips fixieren.



Schneide nun den überstehen Stoff ca. 1 cm neben der Naht ab.



Falte nun die Nahtzugabe auseinander, löse den Wonder Clip vom Topflappen und lege den Stoffstreifen an die Kante an, um die Naht zu schließen.

Es sollte nun schön glatt anliegen.

Wenn das der Fall ist, näh die Lücke wieder nähfüßchenbreit zu.

Falte die Stoffstreifen nun auf die Vorderseite und fixiere sie mit Nadeln oder Wonder Clips. Die Ecken faltest Du und steckst diese fest. An einer Ecke wird nun auch der Haken befestigt. Schiebe dafür ein Ende auf der einen Seite der Ecke unter den Stoffstreifen und das andere Ende auf der anderen Seite der Ecke.

Steppe nun alles knappkantig ab oder verwende einen schönen Zierstich, um die Umrandung zu fixieren.

Fertig! Wiederhole alle Schritte, um auch den zweiten Topflappen zu nähen!

Deine individuellen Topflappen TOPFI!

Viel Spaß beim Nachnähen!

Gut ist, was DU daraus machst!

Verwendetes Material bei diesem Nähbeispiel:

1 Moda Mini Charm BEST. DAY. EVER! von April Rosenthal (24010 MC)
Stoff Moda BEST. DAY. EVER! Saffron von April Rosenthal (24012 20) für Rand und Haken
Stoff Moda BEST. DAY. EVER! Stream von April Rosenthal (24017 18) für die Rückseite
Isolierungsvlies Insul-Bright von The Warm Company
Aurifil Garn NE 40 Farbe 1231 (Spring Green)

ODIF 505 Sprühkleber für Stoffe